

Die

Ravensberger Heimstättengesellschaft

m. b. H.

Bielefeld · Lortzingstr. 4

besteht 40 Jahre.

Sie baute vor mehr als 30 Jahren die Siedlung

„Am Wellensiek“

Diese Siedlung hat neben

Kirchen, Schule, Kindergarten und den

Versorgungseinrichtungen,

jetzt auch einen großen Sportplatz erhalten.

Die Bewohner und Benutzer danken der Stadt Bielefeld

für diese geldlichen, und dem

„VfR Bielefeld-Wellensiek“

besonders für seine sportlichen Leistungen.

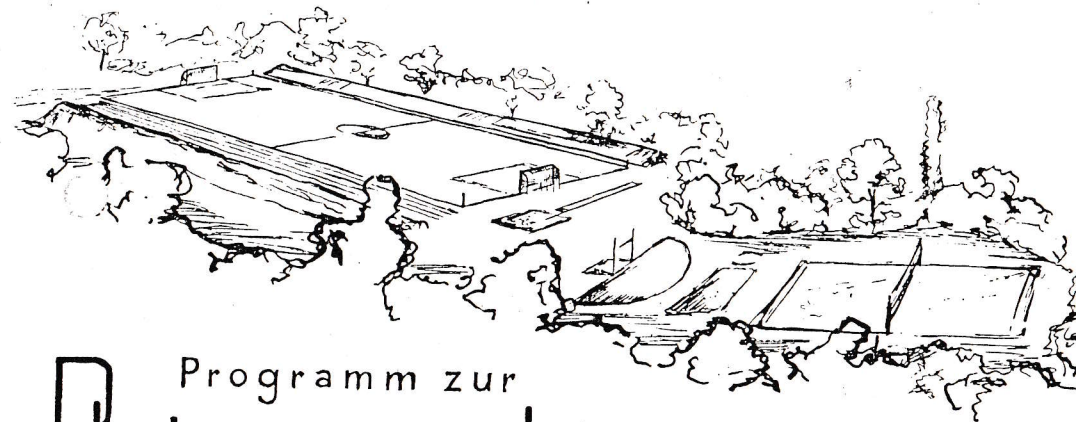


1951

1961



Wellensiek



Programm zur
Platzeinweihung

Zum Geleit!

Als vor 10 Jahren der VfR Wellensiek ins Leben gerufen wurde waren gewiß manche Bedenken über die Notwendigkeit dieser Vereinsgründung vorhanden, denn die 60 Vereine im Stadtgebiet, mit den vielseitigen Sportarten, hätten ausreichen müssen, um allen die auf sportlichem Gebiet Freude und Erholung suchen eine Eingliederung in die vorhandene sportliche Gemeinschaft zu ermöglichen.

Als besondere Schwierigkeit kam hinzu, daß im Stadtteil Wellensiek keinerlei sportliche Einrichtungen vorhanden waren.

Es war daher unausbleiblich, daß im Zuge des Vereinsaufbaues die Forderung erhoben wurde im dortigen Stadtgebiet die unbedingt benötigten Sportstätten zu erstellen. Und der Erfolg? Im Jahre 1957 wurde in Verbindung mit der vorhandenen Volksschule eine Turnhalle errichtet und nach Überwindung vieler Schwierigkeiten bei der Beschaffung der erforderlichen Grundstücke, kann noch im Monat September dieses Jahres der I. Bauabschnitt der neuen Sportplatzanlage seiner Bestimmung übergeben werden. Als weitere Baumaßnahme wird in Kürze das geplante Umkleidehaus folgen.

Der VfR Wellensiek mit seinen jetzt 300 Mitgliedern hat sich behauptet und sein Lebensrecht nachgewiesen, als Erfolg einer intensiven 10jährigen Aufbauarbeit. Das hier lobend anzuerkennen und allen zu danken, die sich hilfsbereit einordneten, halte ich für meine Pflicht.

V o g t

1. Vorsitzender

Kreis Turn- und Sportverband Bielefeld

Grußwort des Oberbürgermeisters

In zehn Jahren hat der Verein für Rasenspiele 1951 Bielefeld-Wellensiek wertvolle Arbeit im Dienste der Gesundheit und körperlichen Ertüchtigung für unsere Jugend geleistet. Dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung.

Einen eigenen Sportplatz entbehren müssen, hemmt die sportliche Betätigung in hohem Grade. Jahre hindurch wurde die Geduld der Wellensieker Sportler auf eine harte Probe gestellt. Als ein Grundstück erworben war, hinderten ungewöhnliche Geländeschwierigkeiten und schlechte Witterung den Fortgang der Arbeiten.

Nun ist es soweit. Ich beglückwünsche den VfR Wellensiek zu seinem neuen Platz und wünsche ihm unter nunmehr besseren Voraussetzungen viel Glück und Erfolg in seiner künftigen sportlichen Arbeit.

Dr. Nierhoff
Oberbürgermeister

Bielefeld, den 24. Juli 1961

*Nur leben ist nicht gut. Es genügt auch nicht zu sagen:
Ich verdiene hinreichend um zu leben und meine Familie zu unterhalten,
ich fülle meinen Beruf aus,
ich bin ein guter Vater, bin ein guter Gatte.
Das alles ist sehr schön.
Aber man muß noch ein weiteres Betätigungsfeld haben.
Man muß seinen Mitmenschen Zeit widmen,*

**DENN WIR LEBEN NICHT IN EINER WELT
DIE UNS ALLEIN GEHÖRT**

Albert Schweitzer

10 Jahre Verein für Rasenspiele Bielefeld-Wellensiek

Am 13. 3. 1961 bestand der „VfR Wellensiek“ 10 Jahre. Die Gründung des Vereins geht insbesondere auf die Initiative der Herren H. Kriegel, A. Bos und G. Dammann, zurück. Die erste Versammlung fand in der Wellensiekschule statt, wo der Beschluß gefaßt wurde einen Sportverein zu gründen. 70 Mitglieder hatten sich angemeldet.

Der Verein erhielt den Namen:

Verein für Rasenspiele Bielefeld-Wellensiek, und als Farben wurden gewählt: Schwarz-gelb.

Der erste Vorstand setzte sich zusammen aus:

G. Dammann, K. Biermann, F. Walda, W. Lütke-meier, A. Wiegmann, W. Strathmann und R. Trayser.

Die Anmeldungen bei den Behörden und den einzelnen Verbänden, wie Kreis- Turn- und Sportverband, Fußball- und Leichtathletikverband, Tischtennisverband usw., erfolgten. Aufnahmegebühr und Vereinsbeitrag wurden festgesetzt.

Ein regelrechter Spielbetrieb konnte, wegen fehlender Sportstätten und -geräte, noch nicht aufgezogen werden. Mit Übungsstunden für Tischtennis, Bodenturnen und Boxen wurde der Anfang gemacht. Für die Übungsabende stand ein Schulraum zur Verfügung. Noch am Jahre 1951 fand die Tischtennisabteilung Aufnahme im TT-Verband und begann mit den Serienspielen in der 2. Kreisklasse.



Die C-Jugend in Amshausen

Stehend von links: „Ente“ Horstmann, K. Hellweg, W. Holch, W. Pollpeter, W. Dohnath, R. Kriegel, M. Koth, G. Burba, Begleiter R. Trayser; knieend: H. Raupbach, K. Horstmann, H. G. Dünning. Die Jugendmannschaft wurde betreut von Artur Kriegel.

Vorwort des 1. Vorsitzenden

Zehn Jahre besteht in diesem Jahr der „Verein für Rasenspiele Wellensiek“. Wahrlich noch keine lange Zeit. Das Interesse der Bewohner der Siedlungen Am Wellensiek und Rottmannshof, mit ihren ca. 3500 Einwohnern, an dem Geschehen unseres Sportvereins und die Leistungen unserer Sportler bestätigen, daß es richtig war am 13. März 1951 den „VfR Wellensiek“ aus der Taufe zu heben. Viele Schwierigkeiten waren zu überwinden. Sportstätten zur Abwicklung des Sportbetriebes fehlten.

Nach langwierigen Verhandlungen der Stadt Bielefeld mit den Bauern Kleineberg und Uding wurde ein Gelände erworben, das heute zu einer der schönsten Sportanlagen ausgebaut werden konnte. In Verbindung mit der im Jahre 1957 von der Stadt Bielefeld errichteten Turnhalle gewährleisteten diese neuen Sportstätten eine ordentliche Abwicklung des Sportbetriebes. Allen hieran Beteiligten, insbesondere der Stadt Bielefeld, sei an dieser Stelle hierfür unser Dank ausgesprochen.

Es soll uns weiterhin Ansporn sein, an den körperlichen, geistigen und sittlichen Belangen unserer Jugend im Sinne des Deutschen Sport- und Leichtathletikverbandes und des Deutschen Turnerbundes weiterzuarbeiten.

Gustav Dammann
1. Vorsitzender

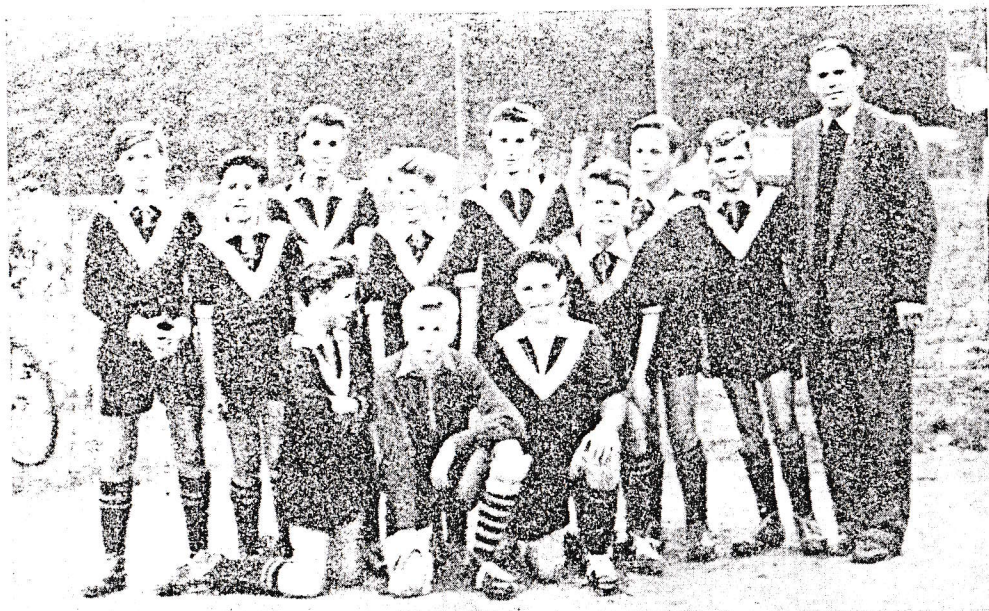
Wieweit wir als Einzelne dem Ideal nahe kommen, daß die geistig-seelischen Werte neben dem rein körperlichen Gewinn umschließt, das läßt sich nicht sicher bestimmen, das ist eine Frage der Lebenskunst, aber ein Wert des Sportes steht fest; Seine gemeinschaftsbildende Kraft.

Ende des Jahres 1951 war die Mitgliederzahl auf 123 angestiegen.

Im Jahre 1952 waren die ersten Verhandlungen mit der Stadt Bielefeld, zwecks Errichtung einer Turnhalle und den Bau eines Sportplatzes, die jedoch erst negativ verliefen.

Nachdem es dem Verein gelungen war, in 1954, Aufnahme im Westdeutschen Fußballverband zu finden, bestand auch hier die Möglichkeit, mit der Fußballabteilung, die Spiele zu beginnen. Zu den Serienspielen meldete der „VfR“ eine Stamm-, eine Jugend- und zwei Schülermannschaften.

Den Anfang machte die C-Jugend mit einem Freundschaftsspiel gegen den TSV Amshausen, in Amshausen.



Die Schülermannschaft als Kreismeister

Stehend v. links: P. Neugebauer, H. Wörmann, A. Treyser, K. Harting, K. Büsing, K.H. Gehring, D. Wolf, P. Eisfeld; knieend von links: H. Rieschmöller, M. Louis, H. Donath. Die Jungen wurden damals betreut von Rudolf Treyser.

Man kauft gut und gern bei

ZIGAREN
HESSBERGER

ALLES FÜR DEN RAUCHER

Ruf 62446 Bielefeld Oberstr. 53-55

(Im Deutschen Haus)

Auch vorbildlicher Reparatur-Dienst für Feuerzeuge und Tabakpfeifen

WILHELM TÖDHEIDE

BAUSTOFFE · SCHLACKENGROSSHANDLUNG

Bielefeld

Auf der großen Heide 17 · Postfach 8504 · Fernsprecher 52874

Liefert jede Sorte Schlacken

- Kesselasche
- Generatorasche
- Hochofenschlacke
- Lavaschlacke
- Doppelt gebrannte rote Schlacken
- Steinmehl

ab Lieferwerk frei Waggon, od. mit eigenen Lastzügen frei Baustelle u. ab Lager.

Auch dieser Sportplatz wurde mit meinen Schlacken gebaut!

einen
Volkswagen



müßte man
haben

.....

STEINBOHMER oHG.

Volkswagenhändler

Groß-Dornberg

Wertherstraße 111a

-

Ruf: Blfd. 78614

Wenn auch das, mit heißen Herzen erwartete, Premierspiel mit 1:9 verlorenging, so vermochte dieses nicht, die Begeisterung der Jungen zu dämpfen. Sie haben die Farben des „VfR“ überall, so gut es ging, vertreten. Neben Niederlagen gab es auch manchen Sieg.

Der Vorstand wurde um einige Mitarbeiter erweitert und setzte sich aus folgenden Herren zusammen: G. Dammann, A. Berkenkamp, A. Kriegel, H. Kriegel, P. Gottschalk, A. Bos, K. Dammann, W. Brindöpke und H. Donth.

Der Tischtennisabteilung gelang es in 1954 von der 2. in die 1. Kreisklasse aufzusteigen.

Die Fußball-Schülermannschaft konnte gleich auf Anhieb die Gruppenmeisterschaft erringen. In der darauffolgenden Spielserie gelang es sogar den Titel eines Kreismeisters zu holen.

Für den Spielbetrieb hatte die Stadt Bielefeld den Behelfssportplatz an der Jöllenbecker Straße zur Verfügung gestellt. Nach Freigabe des Sportplatzes Olderdissen, durch die Besatzungsmacht, war die Möglichkeit gegeben, die Spiele dort auszutragen. Trotz allem war es das Bestreben des Vereins, eigene Sportstätten zu bekommen. Mit den maßgeblichen Stellen wurde ständig verhandelt. Die Bemühungen zeigten den ersten Erfolg. Herr Oberbürgermeister Ladebeck machte die Zusage, daß im Wellensiek eine Turnhalle und ein Sportplatz gebaut werden sollten.

Die Serienspiele der Seniorenmannschaften begannen mit den Austragungen in der 3. Kreisklasse. Die 1. Fußballmannschaft trug ihr erstes Spiel gegen ESV Brackwede aus, welches mit 7:1 gewonnen wurde.

Mit dem drittletzten Tabellenplatz wurde die Serie abgeschlossen. Aller Anfang ist schwer. Nach Abschluß der Serie wurde eifrig trainiert, Freundschaftsspiele ausgetragen und Vereins-



Oben von links nach rechts: Begleiter H. Donth, G. Hinderlich, S. Brinkmann, K. Dammann, H. Rülke W. Brindöpke, W. Klemme; mitte: K.H. Wiesener, G. Conzen; unten: W. Buschenfeld, H. Ruchel, E. Bükler.

Die Einfriedigung
natürlich von

HILLEN & MEIER KG.

auch

BETONWERKE

Platten
farbig und grau
Kantensteine u. a.

Bielefeld und Alverdissen (Lippe)

Schloßhofstraße 50

Herrenkamp

Ihr Wagen - Ihr Kapital

Gute Wagenpflege an der BP-Tankstelle

FRITZ HELLWEG

Jöllenbecker Straße 284

Endstation

*Willst Du Dir frohe Stunden schenken,
Deine Familie gut bedenken,
kauf Fleisch und Wurst im Schlachterladen,
wirst immer Deine Freude haben.*

FLEISCHERMEISTER **H. G. Friedrich**
Bielefeld - Wellensiek 96

Machst Du mal Pause - besuch die



„Waldklaus“

WILHELM BRECH

Am Rottmannshof 1 - Ruf 79420

Spezialausschank: Isenbeck-Biere

fahrten, mit Spielabschlüssen im Lipperland, unternommen; unter anderem machte die Seniorenmannschaft auch eine Fahrt nach Leipzig und Halle a. S. Der Erfolg blieb nicht aus. In der nächsten Serie war die 1. Mannschaft schon in der Spitzengruppe zu finden. Gleichzeitig nahm auch eine Reservemannschaft den Spielbetrieb auf. Ende 1955 betrug die Mitgliederzahl 214.



Aufstieg in die Bezirksklasse 1. Kreis

Oben von links nach rechts: 1. Vorsitzender G. Dammann, W. Hauschild, P. Fröchling, W. Haupt, W. Donath, K. Ständtner, D. Schöning, W. Dörsing, Trainer Rudi Wörmann, Fußballobmann K. Schmidt; mittlere Reihe: G. Kilpert, K. Klemme, Kl. Schierhorn; knieend: O. Küker, H. Stärker, H. Schierhorn

Der „alte Kämpfe“ Rudi Wörmann stellte sich den Fußballern, als Übungsleiter, zur Verfügung. Nun ging es aufwärts im Verein.

1956 wurde ein neuer Vorstand gewählt, dem die Herren G. Dammann, als 1. Vorsitzender Th. Wellige, als 2. Vorsitzender, W. Brindöpke, Fr. Beermann, H. Donth und W. Klär, angehörten.

Im Laufe des Jahres konnten 16 Jugendliche der Fußballabteilung zu Lehrgängen nach Kaiserau geschickt werden. Die Leitung der Jugendfußballabteilung oblag zu dieser Zeit dem Sportkameraden H. Donth.

Die Mitgliederzahl stieg auch in diesem Jahre weiter an.

Nach Fertigstellung der Turnhalle im Jahre 1957 konnte nun auch der Turnbetrieb von den Schülern, Schülerinnen und Frauen wieder aufgenommen werden. Der Erfolg blieb auch hier nicht aus. Am Gauturnfest in Lübbecke nahmen mehrere Turnerinnen teil. Frau Brindöpke kam als Siegerin ihrer Gruppe zurück.

Die 1. Fußballmannschaft schaffte im Spieljahr 1957/58 den Aufstieg von der 3. in die 2. Kreisklasse. Im darauffolgenden Spieljahr gelang der Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Die Fußballabteilung stand unter der Leitung des Fußballobmann K. Schmidt.

*Hast Du Besuch oder
kommen viel Gäste
Walgenbachs Qualitäts-
kuchen ist dann das Beste*

HERSTELLUNG FEINER BACKWAREN
KUNSEBECK NR. 251 · TELEFON HALLE 9009

Alfred Dallmann

BIELEFELD

Beckhausstraße 174 · Fernruf 6 69 44

Wasseraufbereitung aller Art
System Berkefeld

Enteisung
Enthärtung
Entkeimung
Badewasser-Umwälzanlagen

Spezial-Damensalon – Parfümerie

GERHARD WEISER

Wertherlandstraße 211

Am Wellensiek

Ruf 781 70

Als KÄSE- und SAHNE-SPEZIALIST
empfiehlt sich

Walter Lehmann

Bielefeld · Wellensiek 159

Zum Fest Geflügel und Räucheraal

Im Jahre 1959 wurde eine weitere Abteilung dem Verein angegliedert. Freunde des Schachsports gründeten eine Schachabteilung, die schon nach dem ersten Spieljahr in die 1. Kreisklasse des Deutschen Schachbundes aufstieg. Die Vereinsmeisterschaft 1959 und 1960 errang der Sportkamerad Herbert Schrödter. Frau Hilde Lehnert konnte die Bezirksmeisterschaft der Damen erringen.



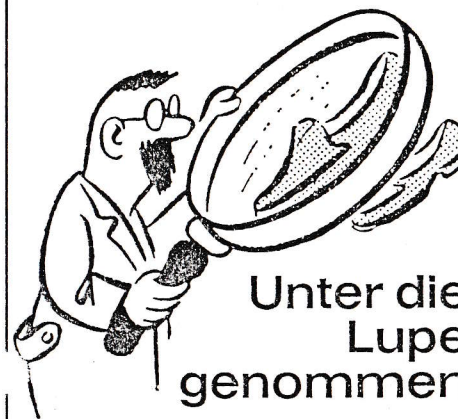
Diese Spieler schafften den Aufstieg in die Bezirksklasse

Von links nach rechts: H. Schierhorn, H. Stärker, P. Fröchling, W. Hauschildt, G. Ständtner, W. Dörsing, K. Schierhorn, W. Haupt, W. Pohlmann, O. Hönnel, K. Harting. Es fehlen die Spieler Rainer Engels und Walter Scholz die ebenfalls an dem Aufstieg beteiligt waren.

Das Spieljahr 1960/61 brachte dem Verein den bisher größten Erfolg. Der 1. Fußballmannschaft gelang der Aufstieg in die Bezirksklasse. Der Erfolg ist um so höher zu bewerten, da ständige Platzschwierigkeiten die Mannschaften zwangen, ihre Heimspiele auf den verschiedensten, fremden Sportplätzen auszutragen. Ausweichplätze waren: BTG-, Eichenkranz-, Heeper Fichten-, Bolbrinker-, Olderdissen- und der „08/15“-Platz an der Jöllenbecker Straße.

Allen Vereinen, die dem „VfR“ ihren Platz zur Verfügung stellten, unseren Dank.

10 Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit wird gekrönt, durch die Übergabe einer der schönsten Sportplatzanlagen Bielefelds.



Unter die
Lupe
genommen

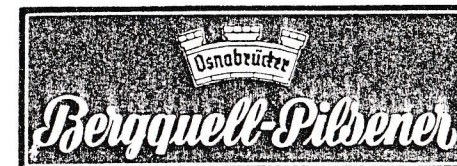
wird jeder Schuh, der das NORD-WEST-Gütezeichen trägt. Erfahrene Fachleute prüfen sorgfältig die Güte des Materials, die Verarbeitung, den modischen „Chic“ und den Preis. Darum liegt im Schuh von NORD-WEST ein Vorteil für jeden Kunden.

Auch wir sind ein
NORD-WEST
Fachgeschäft



SCHUHHAUS
Westhoff
BIELEFELD AM WELLENSIEK

Die Zeit vergeht
und auch das Glück;
gut bleibt das Bier
aus Osnabrück



Für die Aristokraten des guten Geschmacks

Nach Spiel und Sport bei

DAMMANN

Vereinslokal des VfR Wellensiek

Programm der Sportwoche

Mittwoch, den 30. August 1961

18.00 Uhr Abmarsch aller Sportler und Vereinsangehörigen zum Sportplatz (Treffpunkt Schulhof)

18.30 Uhr Übergabe des Sportplatzes durch die Stadt Bielefeld
anschließend Trainingsspiel Stammmannschaften

Donnerstag, den 31. August 1961

18.30 Uhr Training der Stammmannschaften

Freitag, den 1. September 1961

18.00 Uhr Schüler und Jugend (Übungsabend)

Samstag, den 2. September 1961

15.00 Uhr Alte Herren VfR Wellensiek – Alte Herren TuS Hahlen

16.30 Uhr Wellensiek 1. Mannschaft – Westerwiehe 1. Mannschaft

19.30 Uhr Festball im Pappelkrug

Sonntag, den 3. September 1961

9.15 Uhr Wellensiek 2. und 1. Jugendmannschaft – TuS Bad Salzuflen

15.00 Uhr Spiel der Reservemannschaft

Dienstag, den 5. September 1961

18.00 Uhr Schülerspiel

Mittwoch, den 6. September 1961

18.00 Uhr Jugendspiel

*Wer dem Wesen des Sports gerecht werden will,
muß vor allem eins bedenken: Sport ist Spiel!*

WERNER KRAHE

INSTALLATIONS - GROSSHANDLUNG

Röhren

Armaturen

Badeeinrichtungen

A U S S T E L L U N G S R Ä U M E

Bielefeld · Milser Straße 17 · Ruf 616 98

Gilbarco - Schwelm - Ölbrenner · Tankanlagen

Vertragsgroßhändler · Bezirksvertretung

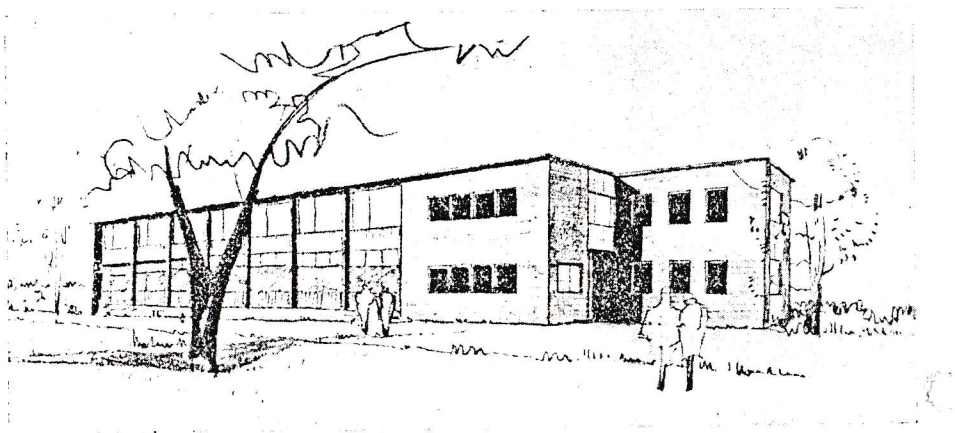
KARL WELIGE

Großdornberg 71 · Fernsprecher 786 94 und 787 06

[illegible]

FAHR' MIT

Auskunft und Beratung
in unserem Reisebüro im Leinenmeisterhaus
gegenüber dem Hauptbahnhof · Ruf 66700



Der Rat der Stadt Bielefeld hat den oben abgebildeten Entwurf des Jugendheimes mit Umkleideräume und Duschen für die Sportler, und einer Altentagesstätte, am 8. März 1961 einstimmig genehmigt. Hoffen wir, daß mit dem Bau bald begonnen wird.

Dieses Haus soll eine Heimstätte für unsere Jugend werden, hier kann sie ihr Eigenleben führen.

Außer den Umkleideräumen, Wasch- und Duschanlagen im Erdgeschoß, sind im Obergeschoß Gruppenräume vorgesehen, in denen Heimabende und Versammlungen durchgeführt werden können. Im Kellergeschoß befindet sich ein Werk- und Bastelraum.

Auch an unsere alten Menschen ist bei dem Bau dieser Anlage gedacht. Durch Schaffung einer Altentagesstätte, bestehend aus zwei Clubräumen. Hier können sich unsere Alten zwanglos zusammenfinden.

So ist hier an alle Altersgruppen gedacht worden. Eine wahrhaft glückliche Lösung.

FACHDROGERIE

Herbert Wehner

Am Rottmannshof 1a · Fernruf: 7 97 58

◆ mit der großen Auswahl und Vielseitigkeit ◆

Lebensmittel
Feinkost
Spirituosen
Obst
Gemüse

H. Kröger
WELLENSIEK 129

E. Georg Linneweber

Lebensmittel

Seit 1929 im Wellensiek

Indenbirken

Milch
und Molkereiprodukte

Haarpflege und Parfümerie

Lore Teichler

AM ROTTMANNSHOF

Der Friseur der anspruchsvollen Dame

Ernst Schneider

Herrenfriseur

Parfümerie

Lotto-Annahmestelle

A. G. Büschenfeld

Wellensiek-Weidenhäuschen

Rauch-, Süß- und Schreibwaren
div. Flaschenbiere

*Treibt Sport im VfR Wellensiek
unsere Übungsabende:*

Montag: Tischtennis von 18.15 – 21.30 Uhr

Mittwoch: Turnen
Schülerinnen von 18.15 – 19.30 Uhr
Frauen von 20.15 – 21.30 Uhr

Donnerstag: Fußball Senioren
Reserve und II. Mannschaft von 18.15 – 21 Uhr
I. Mannschaft

Freitag: Fußball Schüler und Jugend
Schüler von 18.15 – 19.00 Uhr
Jugend von 19.15 – 20.15 Uhr
Turnen für alte Herren von 20.30 – 21.30 Uhr

Samstag: Schachabteilung 14 Uhr Vereinsheim

Vereinssprechstunden jeden Montag von 19.00 – 20.30 Uhr

Damit Hundert ihren Körper bilden ist es nötig, daß Fünfundzwanzig Sport treiben, und damit Fünfundzwanzig Sport treiben ist es nötig, daß Fünfzig sich spezialisieren, ist es nötig, daß Fünf zu überragenden Gipsleistungen befähigt sind.

Pierre de Coubertin

FRITZ PUNDMANN

BIELEFELD · BRACKWEDE · FERNRUF 62260 u. 3675



MINERALÖLE
HEIZÖLE
TREIBSTOFFE

M. Düsdieler-Neumann

Tabake
Zigarren
Zigaretten
Schreibwaren

Annahmestelle
der Färberei DÜNING · Bielefeld

GUST. KLEINE

Tabakwaren
Papierwaren

BIELEFELD · STAPENHORSTSTR. 86

BLUMEN

AM WELLENSIEK

Richard Heyduck

Gartenbaubetrieb

Am Rottmannshof 72
Fernruf 78255



Waschsalon Wellensiek

Inhaber Klara Pahlkötter

Wertherlandstraße 211

Ruf 7 00 40

*

Heißmangel: Kirchdornberg 29

Gaststätte Brinkmann

Voltmannstraße, Ecke Schloßhofstraße
Bushaltestelle Linie 5

Die gepflegte Gaststätte im Westen

Bielefeld · Ruf 7 86 26

*

Im Ausschank: König Pilsener

Färberei Düning

CHEMISCHE REINIGUNG

Ihr Meisterbetrieb

Die Firma mit den vielen Filialen und Annahmestellen

* * *

Fachmännische Arbeit – Solide Preise

Der derzeitige Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

G. Dammann 1. Vorsitzender

Th. Wellige 2. Vorsitzender

W. Brindöpke Kassierer

Kl. Harting Schriftführer

als Beisitzer

W. Branding W. Dörsing H. Meier

Spartenleiter:

Fußball:

K. Schmidt Obmann H. Donth Jugendleiter W. Sommer Schülerleiter

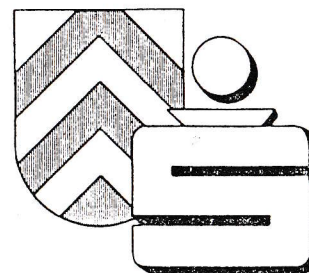
Turnen: Frau I. Ohse Frau E. Brindöpke Karl Balke

Tischtennis: H. Pischel Schach: A. Schneider

Als Schiedsrichter fungieren:

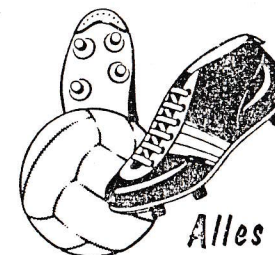
G. Baumhöfer, W. Klär, H. Rülcke, S. Schröder, G. Kobusch

Der Mitgliederbestand hat heute die stattliche Zahl von 315



WIR
HELFE
UND
BERATEN
IN
ALLEN
GELDANGELEGENHEITEN

KREIS-SPARKASSE BIELEFELD



Alles
für den Fußballsport

Seit 10 Jahren Dein Freund und Sportberater
in allen Fragen

Sport-Schlepper

Rathausstraße 9

BIELEFELD

Telefon 6 25 80

HERMANN DEISTER JR.

Hillegossen

Telefon 66870 · Auf dem Acker 426

ERDBAU

GARTENGESTALTUNG

PLANUNG

Diese Sportplatzanlage wurde durch die Firma

Hermann Deister jr.

erbaut.

Alfred Gottschalk

KLEMPNERMEISTER

Klempnerei
und sanitäre Anlagen

Brackwede · Hauptstr. 24

SALON

OSKAR FISCHER

WELLENSIEK 68

Fernruf 70331

Damen-Salon - Parfümerie



Werner Uffmann

Auslieferungslager und Handelsvertretungen

Bielefeld · Wertherlandstraße 111 · Fernruf 70151

Ihre Wäsche - Ihr Vermögen

vorbildlich gepflegt in der

Schloßhof-Wäscherei

SCHLOSSHOFSTRASSE 166

» MODERNER KUNDEN-SERVICE «

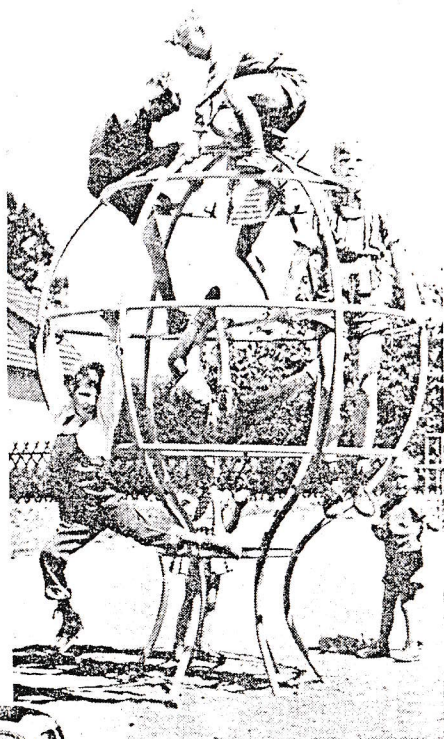
„Pappelkrug“

BESITZER G. KRÜGER

*Das gemütliche Familienlokal am Stadtrand von Bielefeld
empfiehlt seine Räumlichkeiten für Betriebsfeiern und Festlichkeiten
jeder Art - Gute Küche - Gepflegte Biere
Im Ausschank: HERFORDER PILS - DORTMUNDER EXPORT*

*Freude
am Leben...*

bringt jeder Tag, wenn
wir ihn richtig nützen . . .



. . . darum nützen wir auch die vielen
Vorteile moderner Gas- und Elektro-
geräte — zur Freude der Hausfrau
und der ganzen Familie

Das HdT berät Sie!

HAUS DER TECHNIK · BIELEFELD



Ich gratuliere dem Sportverein

V.f.R. Wellensiek

zum

10 jährigen Jubiläum

und wünsche gute Spielerfolge

auf der neuen Spielanlage

M. MÖLLMANN

Brackwede i. W.

KIESELROT Sportplatz-Deckenbelag